

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

**Bezirksvertretung
Innenstadt**

Ludwigstraße 8
50667 Köln
Tel. 0221 / 221-91309

Julie Cazier
Fraktionsvorsitzende
Julie.Cazier@stadt-koeln.de

Claus Vincon
stellv. Fraktionsvorsitzender
Claus.Vincon@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1489/2022

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	25.08.2022

**Konsultationskreis Außengastronomie -
Moratorium für einzelne Maßnahmen der Verwaltung**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrte Herren,

wir bitten Sie folgenden Dringlichkeitsantrag in die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt aufzunehmen:

Am 24.08.2022 fand per Videokonferenz ein sehr aufschlussreiches Fachgespräch mit der Verwaltung zum Konsultationskreis Außengastronomie statt. Auf Grundlage der dort gewonnenen Erkenntnisse beschließt die Bezirksvertretung Innenstadt:

Die Bezirksvertretung Innenstadt begrüßt ausdrücklich, dass der Konsultationskreis Außengastronomie nunmehr konstituiert wird und seine Arbeit aufnimmt. Neben den Fragen zur optischen Gestaltung der Außengastronomie, die bislang nicht im Gestaltungshandbuch der Stadt Köln geregelt sind, wird der Konsultationskreis auch Regelungen zur Aufteilung der öffentlichen Flächen und zur Umsetzung der Vorgaben zur Barrierefreiheit erarbeiten und den politischen Gremien zur Entscheidung vorlegen. Aus diesem Grund wird die Verwaltung beauftragt, bis zum Abschluss der Arbeit des Konsultationskreises keine neuen Fakten zu schaffen und bei Fragen der Sondernutzung von Flächen durch die Gastronomie die bisher angewandten Regeln weiter anzuwenden. Insbesondere soll es den Gastronomiebetrieben bis zur Verabschiedung endgültiger Regelungen weiterhin ermöglicht werden, Außengastronomie auch entlang der Außenfassade ihres Lokals aufzustellen.

Begründung:

Die Begründung erfolgt mündlich.

Begründung der Dringlichkeit:

Die Verwaltung wendet mit Berufung auf Vorgaben der Barrierefreiheit bereits heute modifizierte Regelungen für die Platzierung von Außengastronomie an, ungeachtet dessen, dass der Konsultationskreis Außengastronomie, der sich auch mit diesem Thema beschäftigen wird, seine Arbeit noch nicht aufgenommen hat. Für die betroffenen Betriebe kann dies erhebliche negative wirtschaftliche Folgen haben, weswegen es hier eines entsprechenden Moratoriums bedarf.

Julie Cazier
Fraktionsvorsitzende

Stefan Fischer
Bezirksvertreter